Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr

Anlage 18.1
Dezember 2024

Zuwendungsempfänger		**nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen:**			
Name, Bezeichnung		Staatshaushaltsplan 20			
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis)		KSt:		Fistel:	
		SK:		IA:	
		Fipo:			
Gemeindeschlüssel		FöBIS-ID:			
Bewilligungsstelle (Anschrift): **Regierungspräsidium**		Ort:			
		Datum:			
		Telefon:			
		E-Mail:			
		Aktenzeichen:			

Verwendungsnachweis nach VwV-LGVFG
Besonderer Teil Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur (RuF)

Baumaßnahme (Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid)	
Ansprechpartner:	

1. Angaben zur Bewilligung und Auftragsvergabe	
Bewilligungsdatum:	
Datum der ersten Auftragsvergabe:	
Aktenzeichen laut Bewilligungsbescheid	
2. Zur Finanzierung der o. a. Maßnahme wurden bewilligt:	
Gesamtzuwendung	

3. Bisher ausbezahlt:

Nr.	Datum	Betrag in €
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		

Summe der Auszahlungen	*wird befüllt*	0,00 €

4. Sachbericht nach Nr. 7.2 ANBest-K:

Verwendung der Zuwendung sowie das erzielte Ergebnis im Einzelnen; Darlegung der Erfüllung der im Bewilligungsbescheid festgelegten Erfolgskriterien oder Kennzahlen samt Nachweis; Baubeginn und Bauende; Zusicherung, dass die Baumaßnahme entsprechend den im Zuwendungsbescheid getroffenen Bestimmungen durchgeführt worden ist.

5. Zahlenmäßiger Nachweis nach Nr. 7.2 und Nr. 7.5 ANBest-K:

6. Erfolgskontrolle nach VwV-LGVFG:	
☐	Verbesserung des Verkehrsangebots/der Verkehrsinfrastruktur/der Erreichbarkeit
☐	Steigerung der Attraktivität von umweltverträglichen Verkehrsmitteln
☐	Verbesserung des Verkehrsflusses/Beschleunigungswirkung/verbesserter Betriebsablauf
☐	Erhöhung der Verkehrssicherheit/Beseitigung von Unfallschwerpunkten
☐	Vernetzung verschiedener Mobilitätsformen
☐	Verbesserung der Umsteigemöglichkeiten
☐	Milderung der Trennwirkung (Wiedervernetzungsmaßnahmen)
☐	

7. Zahlungsanforderung		
7.1	Festbetrag gemäß Zuwendungsbescheid	
7.2	Kürzung nach Teil A IV Nr. 8 und Teil B III Nr. 3.8.1 VwV-LGVFG und Nr. 2.3 ANBest-K	
7.3	Abzüglich bisher ausbezahlt (Nr. 3)	
7.4	Zutreffendes bitte ankreuzen	
	☐ Überzahlung ☐ Als Schlusszahlung wird beantragt	

8. Bankverbindung	
IBAN:	
BIC:	
Kreditinstitut:	

9. Bestätigungen	
Es wird bestätigt, dass	
☐	die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden.
☐	die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
☐	die Baumaßnahme fertiggestellt ist und in Betrieb genommen/abgenommen am wurde.

10.	**Anlagen**
☐	2 Mehrfertigungen des Verwendungsnachweises
☐	Bescheinigung des Rechnungsprüfungsamtes gem. Nr. 7.2. ANBest-K
☐	Prüfbescheinigung gem. Nr. 7.2. ANBest-P bzw. des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers, falls keine eigene Prüfungseinrichtung unterhalten wird
☐	Mit der Bauausführung übereinstimmende Pläne
☐	Sicherheitsaudit gemäß RSAS (bei Vorhaben über 200.000 Euro zuwendungsfähige Investitionskosten)
☐	Dokumentation der Erreichung des Förderzwecks nach Teil A IV Nr. 8, Teil B III Nr. 3.8 VwV-LGVFG (Erfolgskontrolle)
☐	Sonstiges:

Unterschrift **Name, Amtsbezeichnung** **Siegel**

11.	**Prüfvermerk** (nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen)	
Es wird bestätigt, dass das Vorhaben im Wesentlichen in Übereinstimmung mit dem Antrag und Berücksichtigung des Ergebnisses der Antragsprüfung ausgeführt wurde.		
11.1	Festbetrag gemäß Zuwendungsbescheid vom	
11.2	Abzüglich Kürzung nach Teil B III Nr. 3.7, Teil A IV Nr. 8 und entsprechend der ANBest-K	
11.3	ergibt sich ein Förderbetrag in Höhe von	
11.4	bisher wurden ausgezahlt	
11.5	**Somit Schlusszahlung (wird überwiesen)**	
11.6	**Somit Überzahlung (wird zurückgefordert)**	

Die Auszahlung dieses Betrages wird wie folgt veranlasst:

Die Überzahlung wird zurückgefordert.
Sachlich und rechnerisch richtig.

Ort, Datum **Unterschrift und Amtsbezeichnung / Verg.-Gr.**